

Deutschlandpokal 2022 im Gerätturnen in Cottbus

Starke Leistungen der SV Halle Turner in den Altersklassen 9/10 und 11/12

Am Wochenende vom 4.11.2022-6.11.2022 turnten Deutschlands beste Nachwuchsturner in der Lausitz-Arena um Kaderplätze und Platzierungen. Dabei konnten die jüngsten Starter, die Altersklasse 9/10, mit einem fehlerfreien Wettkampf einen starken fünften Platz in der Mannschaftswertung erzielen. Die Mannschaft setzte sich zusammen aus Lennox Altenberger, Erik Böhm, Noah Föllner und Paul Durzy. Lennox Altenberger, Schüler der sechsten Klasse der Sportschule in Halle, erreichte dabei im Mehrkampf mit 52,825 Punkte das beste Einzelergebnis seiner Mannschaft. Dies reichte am Ende bei über 50 Startern zum 9. Platz und lässt auf eine Bundeskadernominierung hoffen. Ebenfalls über jeweils 50 Punkte steuerten seine Teamkameraden Erik (50,925) und Noah (50,425) bei. Paul erzielte einen neuen Punkterekord für ihn persönlich und kam auf 46,375 Punkte.



Abbildung 1 (von links nach rechts: hintere Reihe: M. Krüger, P. Hesselbarth, A. Vollmann / vordere Reihe: Erik Böhm, Noah Föllner, Paul Durzy, Lennox Altenberger)

In der Altersklasse 11/12 setzte Josef Jaffer, ebenfalls Schüler der sechsten Klasse der Eliteschule des Sports in Halle, noch einen drauf und holte sich als jüngerer Jahrgang mit einem fehlerfreien Mehrkampf den Silberrang. Dabei konnte er mit hoher technischer Eleganz die Kampfgerichte überzeugen und wurde mit insgesamt 54,450 Punkten belohnt. Eine Bundeskadernominierung für 2023 sollte hier nur noch Formsache sein.



Abbildung 2: von links nach rechts: Josef Jaffer (2.Platz), Andrei Mihai (1.Platz), Nathan Skulkin (3.Platz)

Zwei Starter aus Halle bei den Altersklassenwettbewerben 15-18

Elias Jaffer und Travis Pichler repräsentierten den Landesturnverband Sachsen-Anhalt in der ältesten Altersklasse des Wochenendes. Beide Turner sind ebenfalls Schüler der Eliteschule des Sports in Halle Saale und besuchen dort die 9. bzw. 10. Klasse. Nominell war in der Altersklasse 15-18 eine starke Riege aus Sachsen-Anhalt gemeldet und diese sollte um die Mannschaftspokale mitturnen können. Leider erkrankten einen Tag vor Abreise zwei Sportler und konnten damit nicht ins Wettkampfgeschehen eingreifen. So lautete die Aufgabe für Elias und Travis einen guten Wettkampf zu zeigen und sich für einen Bundeskaderplatz 2023 anzubieten. Ebenfalls sollten beide sich für einen Einsatz beim traditionellen 4-Länderkampf der U16 Anfang Dezember empfehlen. Mit insgesamt 68,55 Punkten im Kürsechskampf gelang Elias dies gut und er wurde mit einem 14. Platz belohnt. Kleine Fehler verhinderten hier noch eine Top-10-Platzierung. Travis haderte mit Stürzen am Barren und Boden und erzielte insgesamt 66,40 Punkte. Beide bereiten sich nun intensiv auf die U-16-Länderkampf-Qualifikation in drei Wochen im Bundesleistungszentrum Kienbaum vor.



Abbildung 3: von links nach rechts: Z. Szabo, Elias Jaffer, Travis Pichler, S. Sixtus